



Gemeinsam in Bremen

Eine Initiative der  Bremen

ZGF

Bremische Zentralstelle für
die Verwirklichung der
Gleichberechtigung der Frau

Geflüchteten Frauen begegnen. Geflüchtete Frauen unterstützen.

Umgang mit Gewalt insbesondere Gewalt durch den Ehemann, Partner oder die Familie

Ein Angebot der Koordinatorin des zivilgesellschaftlichen Engagements im Flüchtlingsbereich in Bremen und der Bremischen Zentralstelle zur Verwirklichung der Gleichstellung der Frau, ZGF

Viele Frauen erleben Demütigungen, Beleidigungen, Einschüchterungen, Misshandlungen oder Vergewaltigungen. Manche werden schwer verletzt oder gar getötet. In den meisten Fällen sind es Männer, die gewalttätig gegen „Ihre“ Frauen sind. In Deutschland ist dies für viele Frauen ebenso Alltag wie in anderen Teilen der Welt. Unter den Bedingungen von Flucht, Krieg und Gewalt und den zusätzlichen Anforderungen, die sich in Deutschland ergeben, kann sich die Situation für Frauen und ihre Familien verschärfen.

Frauen haben einen rechtlichen Anspruch auf Schutz vor Gewalt. Dies gilt auch für geflüchtete Frauen. Aber die Wege sind oftmals ebenso kompliziert wie das Leben vieler geflüchteter Frauen. Aufenthaltsrechtliche Unsicherheiten auch bezogen auf eine mögliche Trennung tragen dazu bei.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir:

- ❖ Grundlagen zu Gewalt gegen Frauen insbesondere zu sog. Häuslicher Gewalt übermitteln,
- ❖ Informationen zu ausgewählten Rechtsfragen geben,
- ❖ Wege bei Gewaltvorkommnissen aufzeigen,
- ❖ Ansätze für eine Verbesserung der Situation der betroffenen Frauen und Familien vermitteln,
- ❖ zusammentragen, mit welchen Problemen diejenigen zu tun haben, die geflüchtete Frauen unterstützen,
- ❖ zur Klärung der eigenen – auch frauenpolitischen – Haltung beitragen,
- ❖ Möglichkeiten und Grenzen eines ehrenamtlichen Engagements finden.

Referentinnen

Kursleitung: Susanne Bänfer, Interventions- und Beratungsstelle „Neue Wege, Wege aus der Beziehungsgewalt“

Fatma Sayin, Rechtsanwältin, Bremen

Veranstaltungsort

Nachbarschaftshaus Helene Kaisen, Beim Ohlenhof 10, 28239 Bremen - Telefon: 0421 6914570

Termin

Freitag, 20. 10.2017: 16:00 – 20:00 Uhr

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung bis zum 17. Oktober 2017

Anmeldung über Mail an Sepideh Roshan Afrouz: s.roshan-afrouz@awo-bremen.de

Kontakt GIB: Lucyna Bogacki, l.bogacki@awo-bremen.de

Kontakt ZGF: Margaretha Kurmann, Margaretha.Kurmann@frauen.bremen.de

Mehr zum Thema Gewalt gegen Frauen unter www.gewaltgegenfrauen.bremen.de